

Segen zur Diamantenen Hochzeit

Bielefeld. Auf den Tag genau vor 60 Jahren erhielten Ingrid und Karl-Heinz Halter aus der Gemeinde Bielefeld-Brake den Segen zur grünen Hochzeit, nachdem sie zwei Tage zuvor standesamtlich geheiratet hatten. Nun durften sie ein besonderes Ehejubiläum begehen: Diamantene Hochzeit.

Am 24.07.20 hatte sich Familie Halter im kleinen Kreis zu einer Hausandacht versammelt. In diesem gottesdienstähnlichen Rahmen spendete ihnen Priester Rolf Möller den Segen zu der Diamentenen Hochzeit. Für die Andacht verwendete er das Bibelwort *„Und der HERR, ihr Gott, wird ihnen zu der Zeit helfen, der Herde seines Volks; denn wie edle Steine werden sin in seinem Lande glänzen“* (Sacharja 9,16).

Farbe, Reinheit, Schliff und Gewicht

In seinen Ausführungen verwies Priester Möller auf vier Kriterien, nach denen Diamanten beurteilt werden: Farbe, Reinheit, Schliff und Gewicht. Im übertragenen Sinn gelte das auch für das Jubelpaar. So verliehen Freude und Zufriedenheit dem Leben auch im höheren Alter eine erfrischende Farbe. Gegenseitiges Vergeben und das Tragen von Schwächen führe zur Reinheit des Herzens. Das Einstellen auf den Partner sei mit einem Schliff zu vergleichen, und die Schätze des gemeinsam erlebten Lebens würden das Gewicht ausmachen.

Gemeinsam erarbeitete Werte

Der Gemeindevorsteher Dirk Siggemann ergänzte diese Gedanken und wies auf die Gewinnung von Diamanten hin. Unmengen an nicht nutzbarem Material müssten zuvor entfernt werden, bevor man an die Diamanten gelange. Auch im gemeinsamen Leben, so Priester Siggemann, hätten die beiden sicherlich vieles gemeinsam aus dem Weg räumen müssen, um Zugriff auf die echten Werte zu bekommen.

Nach der gemeinsamen Feier des Heiligen Abendmahls wurde dem Diamenten Paar der Segen zu dem Ehejubiläum gespendet.

25. Juli 2020

Text: R.M.

Fotos: D.S.